

# TISCHLEIN, KLAPP DICH!

Raum auf der Terrasse oder dem Balkon ist begrenzt – umso besser, wenn man einfach ein Möbelstück „schrumpfen“ kann! Mit diesem Tisch gelingt das im Handumdrehen! Zusammengeklappt können Sie ihn als dekorative Ablage nutzen. Und die passenden Stühle für Familie und Freunde werden auch noch platzsparend verstaut. Grundlage ist das Möbelbauprogramm *Quadro* von *dieda*

TEXT: KATJA FISCHBORN

## CHECKLISTE

**SCHWIERIGKEIT:** Projekt mittlerer Schwierigkeitsstufe. Besorgen Sie die Klappstühle am besten vorher!

**WERKZEUG:** Handkreissäge mit Führungsschiene, alternativ Stichsäge, Bohrmaschine, Akkuschrauber, Schleifgerät

**ZEIT:** Etwa ein Tag (ohne Trocknungszeiten)

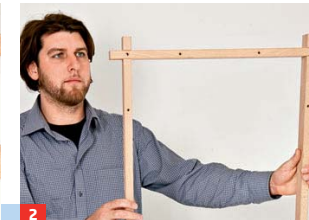
**KOSTEN:** Ohne Stühle rund 210 Euro



Foto: LivingArt, Hersteller; Zeichnung: Hans-Jürgen Reinhold



**1** Die Möbelfüße und -zargen gibt es in verschiedenen Größen. Den Rahmen für die Tischplatte zusammenstecken, ...



**2** ... ggf. mit dem Gummihammer einschlagen. Der Grundrahmen für das Mittelteil misst 550 x 950 mm



**3** Stecken Sie die vier Tischbeine auf die Eckverbindungen des Mittelteils. Mit Inbusschrauben fixieren



**4** Nehmen Sie nun Maß für den Zwischenboden, auf dem später die Stühle abgelegt werden können. Für gerade ...



**5** ... Schnitte eine Handkreissäge mit Führungsschiene verwenden. Schneiden Sie auch die drei Tischplatten und die ...



**6** ... Leisten für die Stuhlfächer zu. Für die Ausklinkungen der Beine beim Einlegeboden verwenden Sie eine Stichsäge



**7** Markieren Sie die Dübellöcher für den Einlegeboden. Orientieren Sie sich dabei an Ihren vorab gekauften Klappstühlen!



**8** Bohren Sie die Löcher vor (das verhindert ein Ausreißen des Holzes), und schlagen Sie die Bodenträgerstifte ein



**9** Ob Sie beim Einlegeboden exakt gearbeitet haben, sollten Sie jetzt einmal ausprobieren



**10** Die Seitenteile bestehen je aus einer 350 mm langen Zarge und zwei Beinen. Verbinden Sie alles mit Inbusschrauben



**11** Damit die Klappbeine am Mittelteil angebracht werden können, müssen Sie die Überstände abschneiden



**12** Die Kanten der Tischplattenteile brechen und die Flächen für die Oberflächenbehandlung schleifen (siehe Praxistipp)



**13** Jetzt werden die Fächer gebaut: Übertragen Sie die Breite der zusammengeklappten Stühle auf den Einlegeboden



**14** Zwei seitliche Leisten und eine Querleiste bilden den Rahmen, die restlichen Leisten die Fächer. Löcher unbedingt vorbohren!



**15** Querleiste seitlich mit den Zargen verschrauben. Senkrechte Hölzer jeweils unten mit Einlegeboden und Querleiste ...



**16** ... bzw. den Zargen verschrauben. Nun werden die beiden seitlichen Tischbeine mit Klappscharnieren befestigt



**17** So sieht die Konstruktion mit Beinen aus! fertige Unterausgeklappten



**18** Jetzt können Sie die beiden ausklappbaren Tischplatten mit Scharnieren an der Haupttischplatte befestigen



**19** Schrauben Sie anschließend die mittlere Tischplatte von unten an die Unterkonstruktion

KONTAKTE

**Möbelbauprogramm Quadro:**  
dieda, Vorderer Hubweg 10,  
72227 Egenhausen,  
☎ 07453/9490-0,  
www.dieda.de

**Sperrholz:**  
Finnforest, Louis-Krages-Straße 30,  
28237 Bremen,  
☎ 0421/6911-0,  
www.finnforest.de

**Farben:**  
Alpina, Rossdörfer Straße 50,  
64372 Ober-Ramstadt,  
☎ 01805/123888,  
www.alpina-farben.de

**Scharniere:**  
Vormann, Heilenbecker Straße 191 – 205,  
58256 Ennepetal, ☎ 02333/978-0,  
www.vormann.com

**Elektrowerkzeuge:**  
Bosch, Robert-Bosch-Platz 1,  
70839 Gerlingen-Schillerhöhe,  
☎ 01803/335799,  
www.bosch.de

Weitere Anleitungen, Tipps & Ideen auf [www.selbst.de/Klappmöbel](http://www.selbst.de/Klappmöbel)

SELBST PRAXISTIPP

Was fürs Auge

Bevor Sie die Einzelteile verschrauben, können Sie sie bequem streichen. Rohes Holz wie in diesem Fall sollten Sie zweimal streichen. Vor und zwischen den Anstrichen sollten Sie die Oberflächen anschleifen. Notwendig ist für Außenmöbel eine Grundierung – beim Alpina zini-Lack ist diese schon enthalten. So sparen Sie sich einen Arbeitsschritt. Sie müssen sich natürlich nicht an unser Farbbeispiel halten – streichen Sie, wie es Ihnen gefällt!



Die Tischplatten streichen wir in Terracotta. Hier eignet sich ein Farbröller



Das Gestell bleibt in Holzoptik – hier wurde zini-Klarlack verwendet



Die Stuhlfächer wurden ebenfalls mit Buntlack gestaltet



Heißen Sie Gäste an Ihrem neuen Gartentisch willkommen!